

Tätigkeiten des LA 21 Trier e.V. Berichtsjahr 2011 – Kurzfassung –

Die Vereinsgründung des Lokale Agenda 21 Trier e.V. am 24.06.1999 sowie dessen finanzielle Unterstützung durch die Stadt Trier resultiert aus dem Stadtratsbeschluss vom 23.11.1998 zur Erarbeitung einer „Lokalen Agenda 21 für die Stadt Trier“ (Drucksache 293/98). Im Jahr 2011 hat der Verein die ihm übertragenen Aufgaben, wie in diesem Bericht dargestellt, wahrgenommen.

Kinder und Jugendliche sind die EntscheidungsträgerInnen von morgen und deshalb wichtige Zielgruppe für die Anliegen des Vereins. Der LA 21 e.V. widmet sich seit Jahren der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) mit besonderer Schwerpunktsetzung. 2011 konnte er die meisten Vorhaben des Arbeitsprogrammes umsetzen:

- Das **Zukunfts-Diplom für Kinder** wurde 2011 zum achten Mal durchgeführt. Das Programm umfasste 113 Veranstaltungen von 70 verschiedenen Organisationen. Bei der großen Abschlussveranstaltung am 13.11.2011 in der Europäischen Rechtsakademie konnten 152 Zukunfts-Diplome verliehen werden. Die 2010 entstandene und von Kindern getragene Initiative „Mit Kinderaugen“ wurde weiter von den beiden Vereinen LA 21 e.V. und mobile spiellaktion e.V. begleitet. Sie war bis Sommer 2011 und hat die umfassenden Ergebnisse der Kinderverkehrsbefragung mit verschiedenen zuständigen Stellen (Polizei, Verkehrsplanung etc.) diskutiert.
- Das **Zukunfts-Diplom** sollte nach der VG Neuerburg (2009) in **anderen Gemeinden** Verbreitung finden. Es haben sich jedoch noch keine neuen Kooperationen ergeben.
- Gefördert durch InWEnt gGmbH aus Mitteln des BMZ, durch das Innenministerium Rheinland-Pfalz und teilweise von der Heinrich Böll Stiftung Rheinland-Pfalz war der LA 21 e.V. bereits im vierten Jahr Träger des entwicklungspolitischen Bildungsprojektes „**Weltbürger werden in Trier**“. Das Weltbürgerfrühstück fand mit mehreren Hundert Gästen am 28.5.2011 auf dem Kornmarkt statt. Der Bestand der Mediathek „Globales Lernen in Trier“ umfasste Ende 2011 566 Schriftmedien, 85 CD's/DVD's, 11 Kisten, 4 Bags. Es wurden in 2011 50 Beratungen zur Mediathek in Anspruch genommen. Außerdem wurde die Mediathek im Rahmen einer grenzüberschreitenden Lehrerfortbildung am 17.11.11 in Saarburg vorgestellt. Der Verein arbeitet weiterhin aktiv in der Steuerungsgruppe der Fair Trade Stadt Trier unter Geschäftsführung des OB mit. Das Projekt „Weltbürger werden in Trier“ wurde auf dem bundesweiten Kongress weltweitwissen 2011 in Saarbrücken präsentiert und ausgezeichnet.
- 2011 hat der LA 21 e.V. einige Veranstaltungen in der **vhs Trier** organisiert, aber das **Thema „Nachhaltig leben“** wurde von vhs-Seite nach dem Jahreschwerpunkt 2010 nicht aktiv weiter verfolgt.
- Dafür begann der Agenda-Verein bereits 2011 intensiv, seinen Jahresschwerpunkt im Jahr 2012 – **Rio + 20** – vorzubereiten.

Tätigkeiten des LA 21 Trier e.V. Berichtsjahr 2011 – Kurzfassung -

- Der LA 21 e.V. betreut ein **Netzwerk von BNE-Fachberaterinnen im Elementarbereich**, die 2007/08 ausgebildet wurden. Er hat den Artikel „Nachhaltigkeit für eine Welt von morgen“ in: zurSacheKITA I/II, Hrsg. Caritasverband der Diözese Trier e.V. veröffentlicht.
- Bei der Fortsetzung des Veranstaltungsangebotes für Schulen **„Grünes Klassenzimmer“** hat sich der LA 21 e.V. mit 6 Angeboten beteiligt, die 22x gebucht wurden.
- Ein weiteres BNE-Projekt, nämlich **Deine Ideen bewegen die Zukunft (DIBZ)**, hat eine Förderzusage erhalten und wurde 2011 bereits begonnen. Es läuft in Kooperation mit efect und der Ehrenamtsagentur Trier.
- Im Agenda-Kino 2011 gab es 13 Vorstellungen, die von mehr als 270 Gästen besucht wurden. Außerdem fand vom 18.-30.11.2011 das Filmfestival UeberMUT, bei dem 10 Filme an 12 Tagen gezeigt wurden. Das Festival lief in über 100 Städten deutschlandweit.

Herausragendes Instrument bei der Umsetzung der Lokale Agenda 21-Zielsetzungen ist die breite Beteiligung der Bevölkerung.

- 2011 wurde der dritte **Trierer Bürgerhaushalt** realisiert, bei dem der LA 21 e.V. die Stadt maßgeblich unterstützt hat. Er hat bei der Öffentlichkeitsarbeit mitgewirkt und Infostände auf Plätzen, Festen und Märkten in Trier organisiert. Der Verein hat die direkte Ansprache zu BürgerInnen und die Zusammenarbeit mit Schulen und Jugendzentren gesucht. Zwei Praktikanten wurden extra für dieses Projekt beschäftigt.
- Die avisierten **Schulungen der Stadtverwaltung** zum Thema Nachhaltigkeit kamen 2011 leider nicht zustande.
- Der **landesweite Erfahrungsaustausch** wurde von der LZU ebenfalls nicht ermöglicht. Dieses ist v.a. durch den Regierungswechsel und damit verbundene Aufgabenverschiebungen und Budgetkürzungen begründet.
- Die **Kampagne „Für ein tolerantes und weltoffenes Trier“** (Beschluss des Trierer Stadtrats vom 11.05.10) wurde mit einem Bürgerkongress am 18.06.2011 in der Aula des Angela-Merici-Gymnasiums eröffnet. Bei der durch das Bundesprogramm „Toleranz fördern Kompetenz stärken“ unterstützten Veranstaltung haben sich 35 Organisationen und Vereine aus den Bereichen Integration und Antirassismus präsentiert, es waren knapp 200 BesucherInnen da. Das Programm wechselte zwischen zentralen Reden und einer Podiumsrunde, u.a. mit Oberbürgermeister Jensen, dezentralen Workshops, Vorträgen und Präsentationen sowie musikalischen Beiträgen. Über die Fortsetzung der Kampagne soll 2012 in einem Workshop diskutiert werden.
- Vereinzelt hat der Verein **Moderationen** von Veranstaltungen übernommen.

Tätigkeiten des LA 21 Trier e.V. Berichtsjahr 2011 – Kurzfassung -

- Der Verein hat sich mit der möglichen Gründung einer Trierer Bürgerstiftung beschäftigt.

Energie und Klimaschutz ist ein wichtiger Aufgabenschwerpunkt des Vereins. 2011 konnte das Projekt „Bewusstseinsbildende Maßnahmen“ mit dem Schwerpunkt Schulen und Bürgerbeteiligung fortgesetzt werden. Dabei wurde der Verein vom Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz, der Nikolaus-Koch-Stiftung, der Sparkasse Trier und z.T. von der Heinrich Böll Stiftung Rheinland-Pfalz gefördert.

- Unter den Titel **energiebewusste Schule** hat der LA 21 e.V. seinen Agenda-Preis 2011 gestellt. Der Preis wurde in Kooperation mit der Energieagentur Region Trier sowie unterstützt durch die ADD Trier durchgeführt. Es haben sich 3 Gymnasien, 2 Realschulen, 2 Grundschulen und 1 Förderschule daran beteiligt, unter denen die Preisgelder von insgesamt 2650 Euro verteilt wurden. Zur geplanten Entwicklung eines Trierer Anreizmodelles zum Energiesparen für Schulen in Zusammenarbeit mit der Trierer Stadtverwaltung ist es noch nicht gekommen. Die Kooperation mit dem pädagogischen Landeszentrum und der Referentin für die Großregion in der Staatskanzlei ist zum Thema BNE fortgesetzt worden. Am 17.11.11 gab es erneut eine gut besuchte Lehrerfortbildung in Saarburg.
- Mit dem im Arbeitsprogramm geplanten Dachflächenkataster wurde noch nicht begonnen.
- 2011 fanden in den Räumlichkeiten des Vereins und in Kooperation mit Gebäudeenergieberatern 25 **kostenlose Energie-Erstberatungen** statt und damit deutlich weniger als in 2010. Dies ist zu begründen durch einen bundesweit zu beobachtenden Trend sowie eigene Energieberatungen der Energieagentur Trier. 2012 soll die Öffentlichkeitsarbeit intensiviert werden.
- Die im Sommer 2010 gebauten **Bürgersolarkraftwerke** „SpeeSolar 1 und 2“ sowie das sogenannte Investorenmodell SpeeSolar 3 waren leider mit Schwierigkeiten verbunden, die 2011 viel Arbeitszeit in Anspruch genommen haben. Das bürgerschaftliche finanzielle Engagement für die Energiewende soll auch deshalb im Rahmen einer genossenschaftlichen Lösung ermöglicht werden. Am 15.09.2011 erfolgte die Gründung der „Trierer Energiegenossenschaft der Lokalen Agenda 21 eG i.G.“ (TRENeG) durch 25 Gründungsmitglieder, darunter 5 Institutionen. Aufgaben und Ziele der TRENeG sind Planung, Errichtung und Betrieb von Anlagen zur Energiegewinnung sowie Steigerung der Energieeffizienz. Der Eintragungsprozess war Ende 2011 noch nicht abgeschlossen.
- Der elfte **regionale Klimagipfel** fand am 9.12.2011 zum Thema „Regionale Energiewende Im Schatten von Cattenom, Bure und der Atomwirtschaft“ statt. Hauptreferent war mit Mycle Schneider, Träger des Alternativen Nobelpreises.

Tätigkeiten des LA 21 Trier e.V. Berichtsjahr 2011 – Kurzfassung –

Die Veranstaltung war sehr gut besucht und die Berichterstattung in den Medien war ebenfalls zufriedenstellend.

Seit 2006 widmet sich der LA21 e.V. dem thematischen Schwerpunkt Nachhaltiges Wirtschaften.

- Nach dem großen Erfolg der ersten drei Durchläufe organisierte die bewährte Projektgruppe (Bitburger Braugruppe, Ehrenamtsagentur, mach PR, buyregio mediaservice, Trierer Studierende) unter Federführung des LA 21 e.V. auch einen vierten Trierer Engagementtag, bezeichnet als **TAT – Trier: Aktiv im Team**. 2011 startete das Projektteam mit einem Unternehmerabend, zu dem alle bisher beteiligten Unternehmen eingeladen waren. Die Projektbörse war am 15.6.2011 und der Engagementtag wurde auf eine ganze Woche ausgedehnt, um die Realisierung flexibler gestalten zu können. Bei TAT 2011 konnten 29 Projekte umgesetzt werden. Es beteiligten sich 37 Firmen und 28 gemeinnützige Einrichtungen. Die Ergebnisse wurden auf der eigenen Homepage www.tat-trier.de veröffentlicht. TAT wurde gefördert durch die Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung (Staatskanzlei), Bitburger, Amt für Wirtschaftsförderung. Es soll auch 2012 wiederholt werden.

Der thematische Arbeitsschwerpunkt Verkehr ist relativ neu für den Verein, für eine nachhaltige Entwicklung aber von herausragender Bedeutung.

- Im Rahmen der europäischen Woche der Mobilität vom 16. - 23.09.2011 hat der LA 21 e.V. in Kooperation mit der ADD Trier die **Kindermeilenkampagne** organisiert. Es haben sich vier Kindergärten und acht Grundschulen beteiligt und zusammen 7274 grüne Meilen, also Wege ohne Auto gesammelt. Die Meilen wurden im Rathaus übergeben und von dort an das Europäische Klimabündnis geschickt.
- Die **Arbeitsgruppe Verkehr** des Vereins trifft sich etwa alle zwei Monate und bietet Raum für Diskussion über Verkehrsthemen sowie Stadt- und Raumplanung. Die Idee des Bürgertickets wurde per Brief an den Minister übermittelt, eine Stellungnahme zum Mobilitätskonzept Trier 2025 abgegeben.

Tätigkeiten des LA 21 Trier e.V. Berichtsjahr 2011 – Kurzfassung -

- Neben seinen Arbeitsschwerpunkten fällt die sogenannte inhaltliche Basisarbeit des Vereins an:
- Der **Verein** konnte 2011 weitere Mitglieder aus der Bürgerschaft gewinnen (Stand Dezember 2011: 75 natürliche Personen, 7 Vereine, 14 Firmen).
- Die jährliche **Zukunfts-Konferenz vom Lenkungsausschuss** fand am 14.10.2011 zum Thema „Zukunftsfähige Stadtplanung“ in der VHS Trier statt.
- Seit 2007 gibt es die Gruppe „zak – Leben in selbstgewählter Nachbarschaft“, die schon seit längerem als Arbeitsgruppe des Vereins agiert. Sie trifft sich monatlich in der Vereins-Geschäftsstelle.
- Im November 2010 hat sich eine Gruppe engagierter Bürgerinnen im Rahmen der LA 21 Trier zusammen gefunden, um Spenden zu sammeln. Diese Aktion wurde 2011 fortgesetzt. Das Geld soll der Stadt zur Verfügung gestellt werden, damit sie die energetische Sanierung von Schulen schneller realisieren kann als die kommunale Finanzsituation es eigentlich erlaubt.
- Die Geschäftsstelle des Verein erfüllt seine Funktion als **Agenda-Zentrum**. Die Räumlichkeiten werden auch von verschiedenen Gruppen für ihre Treffen genutzt.
- Die **Information von Rat und Verwaltung** erfolgte vor allem durch Gespräche mit den Mitgliedern des Stadtvorstandes sowie dem Besuch der Stadtratsfraktionen.
- Die **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit** konnte ausgebaut werden. Seit Herbst 2011 ist der Verein auch im sozialen Netzwerk Facebook vertreten.
- Die EDV in der Geschäftsstelle läuft seit 2008 unter **Linux** und wird mit großem ehrenamtlichem Engagement betreut. Es gab in der zweiten Jahreshälfte erhebliche EDV-Probleme.

Tätigkeiten des LA 21 Trier e.V.

Veranstaltungen 2011 im Überblick

Tagungen/Kongresse/Fortbildungen

- Lehrerfortbildung „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Großregion“ (17.11.11, PL Saarburg, ca. 25 TN)
- Zukunfts-Konferenz des Lenkungsausschuss: Zukunftsfähige Stadtplanung in Trier (14.10.11, VHS Trier, rd. 50 TN)
- 11. Regionaler Klimagipfel: Regionale Energiewende im Schatten von Cattenom, Bure und der Atomwirtschaft“ (9.12.11, Universität Trier, rd. 80 TN)

Sonderveranstaltungen

- Weltbürgerfrühstück (28.5.11, Kornmarkt, rd. 800 TN)
- Bürgerkongress „Für ein tolerantes und weltoffenes Trier“ (18.06.2011, Aula des Angela-Merici-Gymnasiums, ca. 200 TN)
- Abschluss der Kindermeilenkampagne im Rathaus (23.9.11, Ratssaal, rd. 120 VertreterInnen von 8 Grundschulen und 4 Kindertagesstätten)
- Abschlussveranstaltung Zukunfts-Diplom (13.11.11, Europäische Rechtsakademie, rd. 350 TN)

Energiegruppe der LA 21 Trier

- Regelmäßige Treffen der Energiegruppe zwecks Vorbereitung der Genossenschaftsgründung (5-6 Personen)
- Gründung der „TRENEG – Trierer Energiegenossenschaft der Lokalen Agenda 21 eG i.G.) am 15.9.11 im Warsberger Hof (25 TN)

Agenda-Preis 2011/12: Energiebewusste Schule

- Regelmäßige Treffen der AG „Agenda-Preis“ zwecks Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs „Energiebewusste Schule“ (5 TN)
- 2 Infoveranstaltungen für die am Agenda-Preis interessierten Schulen (18.5.11 und 1.9.11, insgesamt 10 TN)

TAT-Trier: Aktiv im Team

- 7 Projekttreffen
- Unternehmerabend (17.3.11, Brasserie, ca. 30 TN)
- Projektbörse (15.6.11, IHK-Tagungszentrum, rd. 100 TN)
- 4. Engagementtag als -woche und after-work-Party (23.9.11, rd. 250 Beteiligte)

Agenda-Kino

- insg. 13 Vorstellungen, von Januar bis Dezember, in Kooperation mit Broadway-Kino und weiteren Partnerorganisationen aus Trier (insg. 270 TN)